

Mischgebiet »"Auf Stolbershöh" 2.BA«

55758 Schmidthachenbach

Exposé zum Bauplatz Nr. 2

Schmidthachenbach	10	164/25
Gemarkung	Flur	Flurstück

851 m²	65 €/m²	55.315,00 €
Größe	Quadratmeter-Preis	Gesamtpreis
	erschlossener Baulandpreis	

Baurechtliche Angaben:

MI	0,30	0,60
Nutzung	GRZ	GFZ

II	offen	voll erschlossen
Geschosse	Bauweise	Erschließung

Hinweise:

zuzüglich Baukostenzuschuss Wasser, der erst bei Baubeginn fällig und jährlich angepasst wird

Alle Angaben ohne Gewähr
www.kip.net

Das Baugebiet:

Neubaugebiet "Auf Stolbershöh" 2.BA
Schmidthachenbach ist ein Dorf mit etwa 400 Einwohnern und relativ lockerer Bebauung am östlichen Rand des Landkreises Birkenfeld in der Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen. Der Ort liegt im Tal des Großbachs, der 4km weiter nördlich als Bärenbach in die Nahe mündet. Der Ort hat eine Fläche von ca. 1000 Hektar, die Hälfte davon ist Wald. Das Baugebiet befindet sich am westlichen Ortsrand.



Kontakt:

Kommune:

Ortsgemeinde Schmidthachenbach
Brühlstraße 16
55756 Herrstein
info@vg-hr.de
http://www.schmidthachenbach.de/

Ansprechpartner:

Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein-Rhaunen
h.bohrer@vg-hr.de
www.vg-hr.de

Ortsgemeinde Schmidthachenbach

Der 350 Einwohner zählende Ort verfügt über eine Gemarkungsfläche von 1.000 ha.

Die Gemeinde bietet ein Gemeindehaus mit separatem Grillhaus, Feuerwehrhaus, Wanderhütte im Antestal, Boule-Anlage des Sportvereins, Spielplatz und Bolzplatz.

Eine besondere Attraktion ist die Lambachpumpe, die von einem Brunnen eingerahmt wird und besichtigt werden kann. Diese Pumpe wurde durch die Wasserkraft des „Großbach“ angetrieben und pumpte das Wasser in den Hochbehälter, von wo aus die Haushalte versorgt wurden.

Das gesellige Leben wird in den Ortsvereinen gepflegt, und immer am 3. Sonntag im August feiert der Ort seine Kirmes.

Ein attraktives Neubaugebiet ist vorhanden.

Seit Mai 2008 ist Schmidthachenbach Investitions- und Schwerpunktgemeinde des Landes Rheinland- Pfalz im Rahmen der Dorferneuerung. Der Ort bietet verschiedene Angebote zur Wohnraumschaffung und Firmenneugründung.

Die Ortsgemeinde legt viel Wert auf die Attraktivierung des Dorfbildes, so wurde z. B. das Umfeld um das Gemeindehaus und das Feuerwehrhaus neu gestaltet. Ein weiteres Ziel der Gemeinde ist die Belebung des „naturromantischen Antestals“.